



1. Es kann sein, dass meine Eltern doch eher dazu neigten, mir Angst vor der Welt und den Menschen einzuflößen, als mir die Welt von der erfreulichen Seite zu zeigen. - ja
2. Ich habe mehr Interessen, Liebhabereien usw. als die meisten Leute, die ich kenne. - ja
3. Aus irgendeinem Grunde kommt es oft vor, dass ich meistens den Kürzeren ziehe. - ja
4. An einem Freitagabend sitzen Sie mit ein paar Freunden zusammen und trinken einige Flaschen Wein. Plötzlich kommt einer auf die Idee, jetzt für zwei Tage nach Paris zu fahren. Fahren Sie mit? - ja
5. Ich neige viel eher dazu, phantasievolle als logische Lösungen anzustreben. - ja
6. Es gibt Momente, wo ich in Gegenwart anderer Leute weine, ohne mich zu schämen. - ja
7. Irgendwann habe ich gelernt, dem Sex, meinem Körper, der Intimität usw. gegenüber eine freudige Haltung einzunehmen. - ja
8. Man muss sich wichtigen Persönlichkeiten unterordnen. - ja

9. Es gibt Zeiten, zu denen ich mir gerne außergewöhnliche Freuden und Vergnügungen gönne. - ja
10. In ungewohnten Situationen fühle ich mich sehr unbehaglich. - ja
11. Ich finde mich oft mitten in einem Problem und frage mich, wie ich da wohl wieder hineingeschlittert bin. - ja
12. In vielen Situationen fühle ich mich einfach hilflos. - ja
13. Wenn ich etwas sage, ist es sehr wohl möglich, dass ich ins Fettnäpfchen trete.
- ja